

Allgemeine Nutzungsbedingungen für Marktplatzseite – Wagyuverband e.V.

Die Anzeigenseite wird vom Wagyu Verband Deutschland e.V., Hofer Straße 5c, 09224 Mittelbach ausschließlich für seine Mitglieder im Verbandsbereich betrieben.

Diese Allgemeinen Nutzungsbedingungen (im Folgenden „Nutzungsbedingungen“) enthalten die grundlegenden Regeln für das Einstellen von Anzeigen. Von diesen Bedingungen abweichende Geschäftsbedingungen des Nutzers finden keine Anwendung, wenn sie nicht schriftlich bestätigt worden sind.

Die Nutzungsbedingungen und die Anzeigen Dienste werden ausschließlich in deutscher Sprache zur Verfügung gestellt.

Diese Nutzungsbedingungen gelten ab dem 1. August 2017.

Wenn der Anzeigen-Dienst genutzt und Verträge über die kostenpflichtige Einstellung von Verkaufsanzeigen geschlossen wurden, besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht, wie folgt :

WIDERRUFSBELEHRUNG

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns per E-Mail an boga-kuehl@freenet.de mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Widerrufsfolgen

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Besondere Hinweise

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn wir die geschuldete Dienstleistung vollständig erbracht haben und mit der Ausführung der Dienstleistung erst begonnen haben, nachdem Sie dazu Ihre ausdrückliche Zustimmung gegeben haben und gleichzeitig Ihre Kenntnis davon bestätigt haben, dass Sie Ihr Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung durch uns verlieren.

Muster-Widerruf

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte diese Zeilen aus und senden Sie zurück.)

- E-Mail: boga-kuehl@freenet.de
- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/ die Erbringung der folgenden Anzeige (*)
- Bestellt am (*)/erhalten am (*)
- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

§ 1 Leistungsbeschreibung und Bewerbung der Anzeigen

1. Der Wagyu Verband Deutschland e.V. stellt mit dem Anzeigen - Dienst einen Service zur Verfügung, über den Mitglieder als Inserenten Texte und Bilder über bestehende Angebote und Gesuche (im Folgenden „Anzeigen“) im Bereich der Rinderrasse Wagyu einstellen lassen können. Das Angebot dient dem Verbandszweck, die Vermarktung der Rasse Wagyu durch geeignete Maßnahmen zu unterstützen (§ 2 Satzung).
Soweit dies zur Konvertierung in für die Anzeigen taugliche Dateiformate erforderlich ist, wird die Anzeige des Nutzers in Formate für die Nutzung in mobilen Anwendungen und Webseiten konvertiert.
2. Die Anzeigenseite des Wagyu Verband Deutschland e.V. dient dem Veröffentlichen von Anzeigen und dem Zusammenführen von Anbietern und Interessenten von Tieren, Embryonen und Sperma sowie Spezifika rund um die Rasse Wagyu. Der Wagyu Verband Deutschland e.V. ist selbst nicht Anbieter der jeweils mit den Anzeigen beworbenen Produkte.
4. Der Wagyu Verband Deutschland e.V. veröffentlicht lediglich die Anzeigen seiner den Dienst nutzenden Mitglieder.

§ 2 Nutzer und Interessenten

1. Für die Nutzung und Veröffentlichung einer Anzeige auf der Homepage des Wagyu Verband Deutschland e.V. ist eine Registrierung als Mitglied beim Wagyu Verband e.V. Voraussetzung.
6. Der Wagyu Verband Deutschland e.V. kann die Anzeigen von der Erfüllung zusätzlicher Voraussetzungen, z. B. der Angabe zusätzlicher Daten, einer Prüfung und Verifizierung der Daten des Nutzers, der Nutzungsdauer, der Art der Nutzung (privat/gewerblich), dem bisherigen Zahlungsverhalten des Nutzers und/oder der Vorlage bestimmter Nachweise abhängig machen.

§ 3 Einstellen der Anzeigen

1. Jedes Mitglied hat die Möglichkeit gegen Zahlung eines Entgeltes Anzeigen aufzugeben und auf der Homepage des Wagyu Verbandes Deutschland e.V. veröffentlichen zu lassen. Der Wagyu Verband e.V. behält sich vor, Anzeigen in bestimmten Kategorien zu veröffentlichen.
Unabhängig davon behält sich der Wagyu Verband Deutschland e.V. vor, die Anzahl von einem Nutzer innerhalb eines bestimmten Zeitraumes veröffentlichter Anzeigen zu beschränken.
2. Mit dem Versand der Anzeige-Daten gibt der Nutzer gegenüber dem Wagyu Verband ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages über die zeitlich begrenzte Veröffentlichung der Anzeige (im Folgenden „Anzeigenvertrag“) ab.
3. Der Wagyu Verband Deutschland e.V. kann das Angebot zum Abschluss eines Anzeigenvertrages durch eine gesonderte Erklärung gegenüber dem Nutzer oder konkludent durch Veröffentlichung der Anzeige annehmen. Mit Annahme des Angebotes durch den Wagyu Verband Deutschland e.V. kommt der Anzeigenvertrag zustande. Der Wagyu Verband Deutschland e.V. ist nicht zur Annahme von Vertragsangeboten des Nutzers verpflichtet.
4. Die Anzeigendaten werden jeweils elektronisch gespeichert. Der Text des Anzeigenvertrages wird nicht gesondert gespeichert. Die Nutzungsbedingungen, die dem Anzeigenvertrag zugrunde liegen, kann der Nutzer jederzeit über die Website Wagyu Verband Deutschland e.V. abrufen und anschließend in wiedergabefähiger Form speichern.
5. Auch nach dem Zustandekommen eines Anzeigenvertrages ist es aus technischen Gründen möglich, dass die Anzeige nicht unmittelbar aufgefunden werden kann.
6. Im Falle eines Rechnungsversandes erfolgt diese ausschließlich auf elektronischem Weg.

§ 4 Inhaltliche Anforderungen an eingestellte Anzeigen

1. Der Nutzer ist verpflichtet, sein jeweiliges Angebot wahrheitsgemäß und unter Angabe aller relevanten Merkmale und Eigenschaften mit Worten und durch ein aussagekräftiges Bild zu beschreiben. Dabei sind die Branchenüblichen Regeln für Präsentationen zu beachten.
2. Der Nutzer hat zu beachten, dass das Einstellen von Anzeigen, Texten, Bildern oder sonstigen Inhalten, die gegen gesetzliche Bestimmungen, diese Nutzungsbedingungen, Rechte Dritter oder

- gegen die guten Sitten verstoßen, untersagt ist. Insbesondere ist es verboten, Inhalte einstellen lassen zu wollen,
- o die gegen urheber-, marken- und wettbewerbsrechtliche Vorschriften oder gegen gesetzliche Bestimmungen zum Jugendschutz verstoßen,
 - o die unwahre Angaben enthalten oder die sonst irreführend sind.
3. Nutzer, die gewerbliche Anbieter oder sonst geschäftsmäßig sind, unterliegen besonderen gesetzlichen Regelungen. Sie sind u. a. dazu verpflichtet, die gesetzlichen Informationspflichten zu erfüllen und dazu insbesondere eine vollständige, den gesetzlichen Anforderungen genügende Anbieterkennzeichnung anzugeben. Der Wagyu Verband Deutschland e.V. übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Angaben.

§ 5 Löschen von Anzeigen, Sperrung von Nutzern, sonstige Maßnahmen

1. Der Wagyu Verband Deutschland e.V. ist berechtigt, Anzeigen oder sonstige Inhalte ganz oder teilweise zu löschen oder die Veröffentlichung von Anzeigen oder sonstigen Inhalten zu verzögern oder nicht vorzunehmen, wenn konkrete Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass die Anzeige oder der Inhalt gegen diese Nutzungsbedingungen oder gegen gesetzlichen Vorgaben verstößt, oder dass der Nutzer sonst schuldhaft vertragliche Pflichten verletzt hat. Der Wagyu Verband Deutschland e.V. kann den Nutzer in einem solchen Fall außerdem verwarnen und/oder vorläufig oder dauerhaft ausschließen.
2. Der Wagyu Verband Deutschland e.V. behält sich außerdem vor, Anzeigen nicht zu veröffentlichen bzw. nachträglich zu entfernen, bei denen Anhaltspunkte dafür bestehen, dass das inserierte Produkt nicht frei verkäuflich ist oder sonst in rechtswidriger Weise angeboten wird, oder wenn Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass die Anzeige zu missbräuchlichen Zwecken geschaltet werden soll oder wurde.
Der Wagyu Verband Deutschland e.V. behält sich außerdem vor, bestimmte Produkte von einer Inserierung auszuschließen und entsprechende Anzeigen zu entfernen, wenn diese Produkte typischerweise zu missbräuchlichen Zwecken inseriert werden.
3. Der Wagyu Verband Deutschland e.V. ist berechtigt, die Zurverfügungstellung der Seiten ganz oder teilweise einzuschränken oder zu beenden sowie die Veröffentlichung von Anzeigen oder sonstigen Inhalten von Nutzern zu verzögern, wenn dies im Hinblick auf Kapazitätsbeschränkungen, die Sicherheit oder Integrität der Server oder zur Durchführung technischer Maßnahmen erforderlich ist oder dies der ordnungsgemäßen oder verbesserten Erbringung der Leistungen dient (Wartungsarbeiten).

§ 6 Gebühren

1. Für die Veröffentlichung der Anzeigen erhebt der Wagyu Verband Deutschland e.V. eine Gebühr. Die genannten Gebühren verstehen sich jeweils in Euro inkl. der gesetzlichen Umsatzsteuer.
2. Vereinbarte Entgelte sind jeweils sofort zur Zahlung fällig und können im Voraus über die vom Wagyu Verband Deutschland e.V. akzeptierten Zahlungsmittel beglichen werden. Sofern der Wagyu Verband Deutschland e.V. als Zahlungsmittel den Bankeinzug mittels SEPA-Lastschrift anbietet und akzeptiert, erfolgt die Ankündigung des Lastschrifteinzugs („Pre-Notification“) mit einer Frist von mindestens fünf Werktagen; die Frist für die SEPA-Pre-Notification wird dementsprechend auf fünf Tage verkürzt. Schlägt der Forderungseinzug trotz rechtzeitiger Ankündigung fehl und hat der Nutzer das Fehlschlagen zu vertreten, hat er dem Wagyu Verband e.V. die hierdurch entstandenen Mehrkosten zu erstatten.

§ 7 Haftung

1. Die in den veröffentlichten Anzeigen enthaltenen Inhalte geben nicht die Meinung des Wagyu Verbandes Deutschland e.V. wieder und werden vom Wagyu Verband e.V. nicht auf ihre Rechtmäßigkeit, Richtigkeit und Vollständigkeit überprüft. Es wird keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der in den Anzeigen enthaltenen Angaben und auch keine Gewähr für die Qualität, Sicherheit oder Rechtmäßigkeit der von Nutzern angebotenen Waren oder Dienstleistungen übernommen.

2. Der Wagyu Verband Deutschland e.V. haftet nach den gesetzlichen Vorschriften für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit von Wagyu Verband Deutschland e.V., seinen gesetzlichen Vertretern, leitenden Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen. Gleiches gilt bei der Übernahme von Garantien oder einer sonstigen Übernahme einer verschuldensunabhängigen Haftung sowie bei Ansprüchen nach dem Produkthaftungsgesetz oder bei einer schuldhaften Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
3. Der Wagyu Verband Deutschland e.V. haftet zudem dem Grunde nach für durch seine Vertreter, leitende Angestellten und sonstige Erfüllungsgehilfen verursachte einfach fahrlässige Verletzungen wesentlicher Vertragspflichten, also solcher Pflichten, auf deren Erfüllung der Nutzer zur ordnungsgemäßen Durchführung des Vertrages regelmäßig vertraut und vertrauen darf, in diesem Fall aber der Höhe nach begrenzt auf den typischerweise entstehenden, vorhersehbaren Schaden. Eine weitergehende Haftung des Wagyu Verbandes Deutschland e.V. ist ausgeschlossen.
4. Soweit die Haftung des Wagyu Verband Deutschland e.V. ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch zugunsten der persönlichen Haftung ihrer gesetzlichen Vertreter, leitenden Angestellten und sonstigen Erfüllungsgehilfen.

§ 8 Haftung des Inserenten

1. Der Inserent stellt den Wagyu Verband Deutschland e.V. von sämtlichen Ansprüchen frei, die andere Inserenten oder sonstige Dritte wegen einer Verletzung ihrer Rechte durch in die Anzeigenseite eingestellten Inserate und sonstigen Inhalten geltend machen. Der Inserent übernimmt hierbei die Kosten der notwendigen Rechtsverteidigung des Wagyu Verbandes Deutschland e.V. einschließlich sämtlicher Gerichts- und Anwaltskosten in gesetzlicher Höhe. Der Anspruch auf Freistellung besteht nicht, wenn der Inserent die Rechtsverletzung nicht zu vertreten hat.
2. Der Inserent ist verpflichtet, den Wagyu Verband Deutschland e.V. im Falle einer Inanspruchnahme durch Dritte auf Anforderung unverzüglich wahrheitsgemäß und vollständig alle Informationen zur Verteidigung zur Verfügung zu stellen, die für die Prüfung der Ansprüche und eine Verteidigung dagegen erforderlich sind.
3. Eine über diese Regelungen hinausgehende Haftung des Inserenten bleibt unberührt.

§ 9 Beendigung des Anzeigenvertrages

1. Der Anzeigenvertrag ist regelmäßig nach Beendigung der vereinbarten Laufzeit beendet. Der Inserent kann den Vertrag, soweit nicht anders vereinbart, jederzeit ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist in Textform kündigen. Dazu genügt die Übersendung einer Kündigungserklärung per E-Mail an boga-kuehl@freenet.de
2. Im Falle einer Kündigung während einer laufenden kostenpflichtigen Leistung/Inserates besteht kein Anspruch auf (anteilige) Rückzahlung.
2. Der Wagyu Verband Deutschland e.V. kann den Nutzungsvertrag jederzeit kündigen. Ist zwischen dem Inserenten und dem Wagyu Verband Deutschland e.V. eine Vereinbarung über eine kostenpflichtige, mit einer bestimmten Laufzeit verbundene Zusatzleistung zustande gekommen, und endet die vereinbarte Laufzeit erst nach dem in Satz 1 bestimmten Zeitpunkt, ist eine Kündigung nur mit einer Frist von 14 Tagen zum Ende der vereinbarten Laufzeit möglich. Das Recht des Wagyu Verbandes Deutschland e.V. zur Löschung einzelner Anzeigen, zur Sperrung von Nutzern und zur Durchführung sonstiger Maßnahmen nach § 5 sowie das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleiben unberührt.

§ 10 Datenschutz

Detaillierte Informationen zur Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten des Nutzers finden sich in der [Datenschutzerklärung](#) - Link

§ 11 Änderung der Nutzungsbedingungen

Für Änderungen dieser Nutzungsbedingungen gilt:

Der Nutzer kann den Nutzungsbedingungen zustimmen, indem er sie bei der Anfrage zu einem Inserat akzeptiert. Der Wagyu Verband Deutschland e.V. wird dies dann durch einen entsprechenden Hinweis besonders kennzeichnen.

Andererseits kann der Wagyu Verband Deutschland e.V. dem Nutzer jederzeit eine Änderung dieser Nutzungsbedingungen vorschlagen.

§ 12 Ausübung der Rechte durch Dritte, Vertragsübernahme

1. Zum Zwecke der Vertragserfüllung und Ausübung der aus diesem Vertrag erwachsenden Rechte kann sich der Wagyu Verband Deutschland e.V. Dritter bedienen.
2. Er ist berechtigt, mit einer Ankündigungsfrist von vier Wochen seine Rechte und Pflichten aus diesem Vertragsverhältnis ganz oder teilweise auf einen Dritten zu übertragen. In diesem Fall ist der Teilnehmer berechtigt, den laufenden Anzeigenvertrag zu kündigen.

§ 13 Rechtswahl, Gerichtsstand, Verbraucherschlichtung

1. Auf die Nutzungsbedingungen, den Nutzungsvertrag und alle darauf basierende Vereinbarungen zwischen dem Wagyu Verband Deutschland e.V. und dem Nutzer findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung. Die Anwendung des UN-Rechts (CISG) ist ausgeschlossen. Handelt der Nutzer als Verbraucher, sind darüber hinaus die zwingenden Verbraucherschutzbestimmungen anwendbar, die in dem Staat gelten, in dem der Nutzer seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, sofern diese dem Nutzer einen weitergehenden Schutz gewähren.
2. Ist der Nutzer Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuchs, ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder eine juristische Person des öffentlichen Rechts, ist Mittelbach ausschließlicher Gerichtsstand für alle aus dem Nutzungsvertrag und den darauf basierenden Vereinbarungen entstehende Streitigkeiten. Gleiches gilt, wenn der Teilnehmer seinen Wohnsitz nach Vertragsschluss ins Ausland verlegt oder keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat.

§ 14 Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen ganz oder teilweise nichtig oder unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. An die Stelle von nicht einbezogenen oder unwirksamen Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen tritt das Gesetzesrecht. Sofern solches Gesetzesrecht im jeweiligen Fall nicht zur Verfügung steht (Regelungslücke) oder zu einem untragbaren Ergebnis führen würde, werden die Parteien in Verhandlungen darüber eintreten, anstelle der nicht einbezogenen oder unwirksamen Bestimmung eine wirksame Regelung zu treffen, die ihr wirtschaftlich möglichst nahe kommt.

Vorstand Wagyu-Verband e.V.
1.8.2017